

BEWERTUNGSKRITERIEN MUSIK

Regelmäßige Lernzielkontrollen, bei Bedarf auch Unterrichtsgespräche zu den verschiedenen Lerneinheiten dienen der Lehrperson als Information über den aktuellen Leistungs- und Wissensstand der Schüler*innen, zur Überprüfung des Lernfortschritts, aber auch zur Überprüfung der Wirksamkeit der angewandten Methoden.

In der Regel werden pro Semester zwei schriftliche Lernzielkontrollen und bei Bedarf ein mündliches Prüfungsgespräch durchgeführt. Die Lehrperson kündigt schriftliche wie mündliche Lernzielkontrollen frühzeitig an.

Im Unterricht werden regelmäßig Beobachtungen gemacht, um die Kompetenzen der Schüler/innen zu überprüfen.

Die periodischen Lernzielkontrollen/Beobachtungen erfolgen folgendermaßen:

- Prüfungsgespräch zwischen Lehrperson und Schüler/innen.
- Bei verschiedenen Spielen und Gesprächen kann der Lernstand der einzelnen Schüler/innen auch ermittelt werden.
- Die Gesamtbewertung beinhaltet die Mitarbeit, (Interesse, Ausdauer Einsatz, die musikalischen Fähigkeiten) die schriftliche, wie mündliche Vorbereitung auf den Unterricht, das Arbeitsverhalten während des Unterrichts und die Führung der Unterlagen.
- Die Fähigkeit theoretische Informationen bzw. Grundlagen in die Praxis umzusetzen.
- Beim Musikhören bzw. bei Werkbetrachtungen wird überprüft, ob die Schüler*innen einige Eindrücke im Zusammenhang mit Musikgattungen Epochen sowie Kulturen erkennen kann.
- Die kreativen Fertigkeiten der einzelnen Schüler/innen werden beim Singen, Tanzen, Textinterpretationen, Malen mit Musik und rhythmischen Improvisationen beobachtet.

Die Musikerzieher*in

Unterholzner Alexandra und Trafoier Petra